

Nachhaltige Unterrichtsergänzung

Das interaktive People's Theater spielt insgesamt zehn Vorführungen in zwei Klassen der Sterntalerschule

Von Ronny Paul

DIETZENBACH = Dank einer Spende des schuleigenen Fördervereins sowie der Volksbank Dreieich spielt das interaktive Theater zur Konfliktprävention und Integration, People's Theater, insgesamt zehn Vorführungen in zwei Klassen der Sterntalerschule.

Schon vor dem eigentlichen Beginn der People's Theater-Vorführung in der Sterntalerschule ziehen die vier Schauspieler die Klasse 3a in ihren Bann. Mit einfachen Aufwärmübungen und einem „Schüttel-Lied“ erreichen sie sofort die Aufmerksamkeit der Kinder. Dann geht's los. Der Plot ist schnell erzählt. Thema diesmal: Geschlechterrollen und „mitspielen lassen“. Die neunjährigen Igor und Alex, gespielt von Levent Görcek und Frederik Reents, blättern in einem Detektiv-Heft und sind auf der Suche nach einem „geheimen Geheim-Passwort“. Die achtjährige Leonie, gemimt von Vanessa Großeibl, kommt dazu, möchte mitspielen. Doch das finden die Jungen gar nicht gut und weisen sie mit der Begründung ab, Detektiv-Sein sei nichts für Mädchen. Moderatorin Hannah Hafemann, die vierte im Bunde des Ensembles, fragt sogleich in die Runde: „Können Mädchen etwa keine Detektive sein?“ Ein lautes „doch“ hallt ihr aus den Schülerecken entgegen.

Das interaktive Theater zur Konfliktprävention und Integration aus Offenbach gastiert für je fünf Vorführungen mit unterschiedlichen Themen wie etwa



Der neunjährige Ilias (rechts) als Igor und Frederik Reents als Alex wollen Leonie, alias Vanessa Großeibl, nicht mitspielen lassen. • F: ron

Freundschaft, Petzen oder Teamwork in zwei Klassen der Sterntalerschule. Möglich gemacht haben das Spenden des schuleigenen Fördervereins (500 Euro) sowie der Volksbank-Dreieich (1000 Euro). Die „sehr gute und nachhaltige Ergänzung zum Unterricht“, wie Schulleiter Jochen Schepp das People's

Theater nennt, wäre ohne die Spenden nicht möglich. Um sich ein Bild zu machen, wofür das Geld zur Verfügung gestellt wurde, sind Wilfried Stroh, Leiter der Bankfiliale an der Babenhäuser Straße, und seine Kundenberaterin Tanja Schukraft sowie Irlis Gussmann vom Förderverein zur Vorstellung in die Stern-

talerschule gekommen – und sind vom People's Theater begeistert.

Stroh lobt die rege Beteiligung, man sehe, „alle Kinder wollen mitmachen“. Zudem sei die Vorführung ein guter Weg, um Vorbehalte ad acta zu legen. Dass die Schüler eingebunden werden, trage viel zum Gelingen und zur

Nachhaltigkeit bei, ergänzt seine Kollegin Schukraft. Und auch Gussmann vom Förderverein, die den Kontakt zur Volksbank vermittelt hatte, würdigt die Leistung der Schauspieler: „Die klare Struktur war beeindruckend.“ Klassenlehrer Florian Neubert ist ebenso vom Angebot begeistert, teilt er in der

anschließenden Feedback-Runde zwischen Schauspielern und Lehrern mit: „Die Kinder nehmen die Themen gut an und sind von Anfang an gefesselt.“ Schauspielerin Hafemann lobt die offene Art und hohe Beteiligung aller Kinder: „Die trauen sich was und schämen sich nicht.“

Das eingangs beschriebene Stück wird in vier verschiedenen Versionen aufgeführt: In jede Rolle schlüpft jeweils ein Schüler und präsentiert seinen Lösungsvorschlag, dass Leonie letztendlich mitspielen darf. Der neunjährige Ilias spielt schließlich Igor und versichert Leonie, sie könne mitspielen, wenn sie die „Detektivarbeit“ geheimhalte. Jeder Schülerauftritt wird im Anschluss besprochen und vor allem die guten Ansätze hervorgehoben. Hafemann lobt Ilias' Auftritt: „Super, wie nett und freundlich Du als Igor zu Leonie warst!“

→ People's Theater sucht stets Schauspieler zwischen 18 und 25 Jahren. Interessierte wenden sich direkt per E-Mail (info@peoples-theater.de) an die Gruppe.

Hintergrund

Das People's Theater wurde 2001 bei den interkulturellen Wochen in Offenbach gegründet und hatte vorübergehend seinen Sitz in Dietzenbach. Der gemeinnützige Verein und freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe hat sich zum Ziel gesetzt, das Sozialverhalten von Kindern und Jugendlichen zu fördern und deren Beteiligungsmöglichkeiten zu stärken. Die Schauspieler sind im Alter von 18 bis 25 Jahren. • ron